



*Bauch hinein!! Die Brust forsch rausgestreckt!!
Stramm das Bein!! Die Arme hoch gereckt!!*

/ ungeahnte Mengen zu verzehren. / Er kann sich des Eindrucks nicht erwehren — / schlägt ein Männerherz hier noch so warm —: / in einem Jahr frißt sie ihn bettelarm.

★

Turnen, das bleibt wohl jetzt immer Mode, / und er macht gern mal 'ne Mode mit — / doch Mia Langbeins grausame Methode / verfolgt ihn bei jedem Schritt und Tritt. / Bauch hinein!! Die Brust forsch rausgestreckt!! / Stramm das Bein!! Die Arme hochgereckt!! / Und noch tausend solcher schwierigen Sachen . . . / Kann da das Turnen noch Freude machen?? / Ach — er hätte sie ihr

noch verziehen, / die Dressuren, die sie mit ihm machte, / hätte sie nur nicht so laut dabei geschrien, / daß bald jeder über ihn lachte.

★

Ach, sieh! Emma Gaffke!! Ihr Schwannengesang: / „Bubi, wo bleibst du nur wieder so lang?!“ / gelst ihm wie Jazzmusik in den Ohren. / Hier hat er wirklich nicht viel verloren — / Wenn er, der am Tage so schwer geplagt, / in fliegender Eile kam angejagt, / fragt sie ihn stets nur nach anderen Frauen / und mußte ihm forschend ins Auge schauen — / und Untreue könne sie furchtbar hassen . . . / Das kann man sich doch nicht gefallen lassen??

★

Margot Eiermann war wirklich nicht ohne — / beim Tanzballett beinahe 'ne Ka-



Adt, sieh! Emma Gaffke!!